

Selbstvertretung wohnungsloser Menschen e.V.

- Koordinierungsstelle -

Deckertstr. 20

27259 Freistatt

+49 (0) 5448 – 88555le

kontakt@wohnungslosentreffen.de



Freistatt, 18.07.2021

ONLINE WOHNUNGSLOSENTREFFEN 2021 - Ergebnisse und Erklärungen

Einladung zur digitalen Pressekonferenz

Freitag, 23.07.2021, 11:00 – 12:00 Uhr

<https://us02web.zoom.us/j/82044939166>

Telefon: +496950502596,,82044939166# Deutschland

Ablauf

1. Begrüßung (5)
1. Kurzvorstellung der Teilnehmenden (5)
2. Vorstellung vom gemeinsamen Ergebnisprotokoll/ Abschlusserklärung des Wohnungslosentreffens 2021 (10)
3. Informationen zum Verein Selbstvertretung wohnungsloser Menschen e.V. (5)
4. Ausblick & Fragen aller Art (15)

Im Anschluss an die Pressekonferenz besteht die Möglichkeit zu weiteren Nachfragen, Einzelgesprächen und Interviews.

Wir bitten alle Medienvertreter, sich auf der digitalen Pressekonferenz zu erkennen zu geben.

Informationen zum Programm: <http://www.wohnungslosentreffen.de/wlt-2021.html>

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme.

Für Rückfragen stehen wir unter kontakt@wohnungslosentreffen.de sowie +49 - (0)5448 – 88555 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Schneider
Koordinierungsstelle

Hintergrundinformationen

Montag, 19.07.2021 um 09:00 Uhr startet das diesjährige Wohnungslosentreffen unter dem Motto "[Alle oder keiner](#)".

An fünf Tagen bis Freitag, den 23.07.2021 finden insgesamt 33 einzelne Online-Veranstaltungen statt. Die Palette der Themen ist breit. Eine Gesprächsrunde Politik trifft wohnungslose Menschen zum Thema Thema: "Die EU will Obdachlosigkeit bis 2030 beenden" gehört ebenso dazu wie ein Treffen des Frauennetzwerkes innerhalb der Selbstvertretung, der Verein der [Selbstvertretung wohnungsloser Menschen e.V.](#) hält seine jährliche Mitgliederversammlung ab, an verstorbene Mitwirkende wird im Rahmen einer Andacht erinnert, aber auch über aktuelle Ereignisse wie den Auftritt der Theatergruppe auf dem [Festival Theaterformen](#) am 11.07.2021 wird berichtet.

Es gibt Veranstaltungen zu Einzelfragen wie digitale Teilhabe oder zu Problemen wohnungsloser Menschen mit Fehlzeiten bei den Krankenkassen oder eine Veranstaltung zu den unterschiedlichen Bemühungen, obdachlose Menschen zählen zu wollen.. Es wird zahlreiche Gäste geben, die Inputs bringen oder Ideen vorstellen, und auch die Kultur kommt nicht zu kurz. Geplant sind Lesungen, unter anderem von Markus Ostermair, der sein Buch "Der Sandler vorstellt, Live-Konzerte unter anderem von [Tex Brasket](#), einen Kulturabend sowie einen [Live-Stream vom Sleep-Out in Chemnitz](#).

Die zentralen Ergebnisse des Online-Wohnungslosentreffen 2021 werden auf einer öffentlichen Pressekonferenz am Freitag, den 23.07.2021 um 11:00 Uhr vorgestellt. Der Link dazu ist <https://us02web.zoom.us/j/82044939166> Telefon: +496950502596,,82044939166# Deutschland - eine gesonderte Einladung dazu geht noch in den kommenden Tagen raus.

Das vollständige Programm sowie die einzelnen Links zu den Online Veranstaltungen sind hier zu finden: <http://www.wohnungslosentreffen.de/wlt-2021.html>

Das Online-Wohnungslosentreffen richtet sich in erster Linie an wohnungslose und ehemals wohnungslose Menschen und Menschen in Wohnungsnot, aber auch Akteure der Wohnungslosenhilfe, sowie sympathisierende und unterstützende Menschen sind herzlich willkommen.

Alle Veranstaltungen sind kostenlos. Hotline für technische und organisatorische Probleme: +49 (0) 5448 - 88555

Bei den Veranstaltungen gelten folgende Regeln:

- Wortbeiträge wohnungsloser und ehemals wohnungsloser Menschen sowie von Menschen in Wohnungsnot haben Vorrang.
- Wortbeiträge von Frauen haben Vorrang, wenn vorher Männer gesprochen haben.
- Wortbeiträge von Menschen, die noch nicht gesagt haben, haben Vorrang vor Wortbeiträgen von Menschen, die bereits gesprochen haben.
- Beleidigungen, Beschimpfungen, rassistische und menschenfeindliche Wortbeiträge werden nicht toleriert.
- Alle werden gebeten, sich kurz zu fassen, damit möglichst viele Menschen zu Wort kommen können.

Die Software Zoom ermöglicht Gespräche in großen Gruppen, gemeinsames Arbeiten an Texten, das Einspielen von Präsentationen, Bildern und Videos, die Aufteilung in Arbeitsgruppen nach Wahl oder per Zufall, einen parallelen Chat, die Aufzeichnung des Treffens sowie eine zeitgleiche Übertragung im Internet

(z.B. auf einem Youtube-Kanal oder via Facebook) und weiteres mehr. Darüber hinaus können sich – soweit es die Pandemie-Regelungen zulassen – Menschen auch dezentral treffen, um am Online-Wohnungslosentreffen teilzunehmen.

Das Online-Wohnungslosentreffen 2021 ist das insgesamt sechste Wohnungslosentreffen. Die Wohnungslosentreffen starteten 2016 in Freistatt, Niedersachsen als Teil eines ergebnisoffenen, von Aktion Mensch und der Stiftung Bethel und anderen geförderten Projekts Förderung von Teilhabe und Selbstorganisation wohnungsloser Menschen (Empowerment, Community Organizing, Sommercamps, Verstetigung). Aus den Debatten der ersten Wohnungslosentreffen ist die Idee der Gründung einer Selbstvertretung wohnungsloser Menschen hervorgegangen. Diese hat sich folgendes **Leitbild** gegeben:

Wir sind die Plattform der Selbstvertretung wohnungsloser und ehemals wohnungsloser Menschen, die sich auf den Weg gemacht haben. Wir engagieren uns für eine bessere Welt, die Überwindung von Armut, Ausgrenzung, Missbrauch, Entrechtung und Wohnungslosigkeit sowie für die Verbesserung konkreter Lebenssituationen:

Alles verändert sich, wenn wir es verändern!

Wir sind unterschiedlich und vielfältig. Wir sind Gruppen, Vereine, Einzelpersonen, Projekte, Initiativen, Unterstützende und Gleichgesinnte. Wir vernetzen uns und arbeiten auf Basis selbstbestimmter Regeln zusammen.

Die Wohnungslosentreffen 2017 und 2018 fanden ebenfalls in Freistatt, Niedersachsen statt und im Jahr 2019 erstmalig in Herzogsägmühle Bayern. Nach dem Wohnungslosentreffen 2019 in Herzogsägmühle wurde die Gründung eines gemeinnützigen Vereins in Angriff genommen, und die Gründung erfolgte am 09.10.2019, Freistatt, Niedersachsen. Der Verein ist gemeinnützig und kann Spenden entgegen nehmen.

Vorstandsmitglieder sind Carsten Schwarzer (Herzogsägmühle), Corinna Lenhart (Pforzheim), Hanne-Lore Schuh (Lüneburg), Karsten Dunzweiler (Mainz), Lutz Schmidt (Herzogsägmühle), Regina Amer (Wien), Uwe Eger (Lüneburg)

Für das Jahr 2020 war ein Wohnungslosentreffen in Nordrhein-Westfalen geplant, aufgrund der Covid 19-Pandemie mußte dieses Treffen Online stattfinden. Für das Jahr 2021 war ein Wohnungslosentreffen in Hagen, Nordrhein-Westfalen geplant und haben sich sehr auf ein reales Treffen gefreut. Allerdings mußten wir zur Kenntnis nehmen, dass ein Treffen im Juli 2021 vor dem Hintergrund der gegenwärtigen Pandemie-Regelungen nur unter vielen Auflagen und nur in einem sehr kleinen Kreis hätte stattfinden können. Also wurde die Entscheidung getroffen: [Alle oder keiner!](#)